

MEDIENMITTEILUNG

3-Monatsbericht 2024 (Januar - März 2024)

EMS-Gruppe:

- **Schwache weltwirtschaftliche Entwicklung**
- **Erfolgreiche Verkaufsoffensive mit profitablen Neugeschäften**
- **Verkaufsmenge und Betriebsergebnis (EBIT) über Vorjahr**
- **Starker Schweizer Franken schmälert Umsatzentwicklung**
- **Energiepreise lassen Rohstoffpreise und Frachtkosten steigen**

1. Geschäftsverlauf Januar - März 2024

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen Hochleistungspolymere und Spezialchemikalien weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte in den ersten drei Monaten 2024 einen Nettoumsatz von CHF 545 Mio. (614). Während der bedeutend stärkere Schweizer Franken die Umsatzentwicklung in Schweizer Franken schmälerte, generierte die 2023 lancierte globale Verkaufsoffensive im 1. Quartal 2024 bereits erfreuliche Resultate mit profitablen Neugeschäften. Die Verkaufsmenge und das Betriebsergebnis (EBIT) konnten über Vorjahr gesteigert werden.

Wie erwartet, entwickelte sich die weltweite Konjunktur im ersten Quartal 2024 weiterhin verhalten und die Konsumstimmung, insbesondere in den Hauptabsatzmärkten Europa und China, blieb gedrückt. Die aufgrund der aktuellen geopolitischen Konflikte wieder ansteigenden Energie-, Rohstoff- und Frachtkosten machen Preiserhöhungen unumgänglich.

EMS stellte sich bereits Ende 2023 auf eine anhaltend schwächere weltwirtschaftliche Konjunktur ein. In einem weiterhin gedämpften Marktumfeld

konzentriert sich EMS konsequent auf die breite Erschliessung der Märkte mit Spezialitäten und Innovationen. Die bewährte Strategie mit Entwicklungs- und Ausbauprojekten für Neugeschäfte mit profitablen Spezialitäten wird vorangetrieben.

Entgegen dem allgemeinen Trend hat sich EMS bereits 2023 entschieden, den Verkauf und die technische Entwicklung in allen drei Regionen Asien, Amerika und Europa mit über 120 zusätzlichen Mitarbeitenden massiv auszubauen. Mit der breit angelegten technischen Verkaufsoffensive werden bei den Kunden innovative Gesamtlösungen zur Kostenreduktion, CO₂-Einsparungen, sowie für neue innovative Technologien wie Elektroautos umgesetzt. Das neue umfassende Entwicklungsangebot mit beschleunigter Realisierung trifft bei den Kunden auf ein grosses Bedürfnis und zeigt bereits erste Erfolge. So gelang es, trotz schwächerer Konjunktur und unvorteilhafter Währungsverhältnisse, die Verkaufsmengen und das Betriebsergebnis (EBIT) im Vergleich zum Vorjahresquartal zu steigern.

2. Umsatzentwicklung Januar - März 2024

In Mio. CHF	2024	% Abw. Vorjahr	2023
Hochleistungspolymere			
Nettoumsatz	493	- 11.0%	554
Währungseffekt		- 6.9%	
Spezialchemie			
Nettoumsatz	52	- 13.5%	60
Währungseffekt		- 6.3%	
EMS-Gruppe			
Nettoumsatz	545	- 11.3%	614
Währungseffekt		- 6.8%	

Im Hauptbereich der Hochleistungspolymere konnte EMS die erfolgreiche Strategie der Spezialitäten und Lösungen, welche bei den Kunden Kosten, Gewicht, Energie und CO₂-Emissionen reduzieren, weiter fortsetzen und diese in den internationalen Märkten erfolgreich umsetzen. Die globale Marktposition wurde ausgebaut.

Der Nebenbereich der Spezialchemikalien verzeichnete ebenfalls innovative Neugeschäfte und konnte seine Marktposition ausbauen.

3. Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2024 geht EMS von einem weiterhin herausfordernden konjunkturellen Umfeld aus. Die geopolitischen Konflikte und die zeitliche Verzögerung von Zinssenkungen dürften die Nachfrageentwicklung weiterhin dämpfen. Die höheren Energiepreise lassen die Rohstoffpreise und die Frachtkosten weiter ansteigen.

EMS führt die Verkaufsoffensive und die erfolgreiche Strategie des Wachstums mit Spezialitäten konsequent weiter. Gemeinsam mit den Kunden werden laufend innovative Lösungen mit Schwerpunkt auf Kosten-, Treibstoff-, Energie- und CO₂-Einsparungen entwickelt und die globalen Marktpositionen ausgebaut. EMS sieht sich in einer guten Verfassung, die zahlreichen Chancen in den Märkten mittels Innovationen zu erschliessen und dadurch überproportionales Wachstum zu generieren.

Um der wachsenden Nachfrage der Kunden nachzukommen, verfolgt EMS plangemäss das im Jahr 2021 angekündigte Investitionsprogramm zur Steigerung von Kapazität und Energieeffizienz am Hauptstandort Domat/Ems (Schweiz) von über CHF 300 Mio. Eine weitere Grossanlage mit einem neu entwickelten Herstellverfahren, welches den Energieverbrauch halbiert, ist im ersten Quartal 2024 in Betrieb gegangen.

Auch bezüglich Nachhaltigkeit nimmt EMS für Kunden eine Vorreiterrolle ein. So ist EMS selber bereits CO₂-neutral (Scope 1 und Scope 2) und zertifiziert gemäss ISO 14001, EcoVadis Gold und International Sustainability & Carbon Certification (ISCC). Mit den weltweiten Lieferanten zusammen realisiert EMS aktuell zahlreiche Projekte zu deren CO₂-Reduktion (Scope 3) um das gesetzte, eigene Netto-Null-Ziel 2050 zu erreichen.

Für das Jahr 2024 erwartet EMS unverändert einen Nettoumsatz auf Vorjahreshöhe und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

4. Termine

EMS gibt quartalsweise den Nettoumsatz sowie halbjährlich und jährlich den Nettoumsatz und das Ergebnis bekannt.

- Medienkonferenz / Halbjahresabschluss 2024 12. Juli 2024
- Generalversammlung 2024 10. August 2024
- 9-Monatsbericht 2024 (Nettoumsatz) Oktober 2024
- Medienkonferenz / Jahresabschluss 2024 Februar 2025
- 3-Monatsbericht 2025 (Nettoumsatz) April 2025

* * * * *